

Erster Wettkampftag mit guten Leistungen und 2 x Finalteilnahme

Dienstag, der 16.11.2010 in Metz:

Heute war der erste Wettkampftag und das Frühstück konnte zu einer fast normalen Zeit (ab 8.00 Uhr) eingenommen werden. In verschiedenen Altersklassen ging es auch für unsere Athleten schon los.

Um 10.00 Uhr startete das Synchronpaar Szpak&Adam bei den Mädchen in der Altersklasse 17/18. Bei der WAGC werden keine Pflichtübungen geturnt und somit geht es gleich mit der entscheidenden Kürübung ins Programm. Die Übung war aber schon nach dem 2. Sprung beendet, nachdem Leonie Mattenkontakt hatte und es wurde leider nur der 16 von 17 Plätzen belegt.

Gegen 10.30 Uhr gingen dann die Herren Redekop & Amann sowie Nadler & Nowak in den Wettkampf. Während sich Redekop & Amann noch in das Finale mit dem 6. Platz turnen konnten, fehlten Nadler und Nowak einige wenige Zehntel und belegten den 10 Platz von 21 Paaren. Im Finale turnten dann Redekop & Amann einen sehr schönen Anfang ihrer Finalübung, die dann aber durch einen Abbruch beim 6 Sprung beendet war und somit nur 23,1 Punkte brachten. Platz 6 blieb es dann auch, da auch andere Paare nicht durchkamen.

Um 13.30 Uhr ging es dann mit den kleinen Jungen (11/12) weiter. Hier hatten wir Christopfer Kuhnert am Start, der auch eine schöne Übung zeigen konnte. Mit 31,2 belegte er den 11 Platz von 34 Aktiven in seiner Klasse. Ebenfalls belegte Elif Mayaoglu in der gleichen Altersklassen bei den Mädchen den 11 Platz mit 30,8 Punkten. Den Sprung ins Finale schaffte Santana Wübbelmann und belegte dort den 6 Platz mit 31,8 Punkten.

Während der Trampolinwettkämpfe hatte die DMT-Aktiven noch einmal die Gelegenheit in der Trainingshalle ihre Durchgänge zu verbessern. Rieke zeigte zum Teil sehr gute Verbindungen mit jeweiligen Doppel-Doppel Durchgängen. Michel steigerte sogar seine Schwierigkeit nochmals und probierte neue Verbindungen die sich wirkliche sehen lassen können.

Zweiter WK-Tag: Nicht alles nach Plan, einige Abbrüche aber auch schöne Übungen; Rieke im Finale

Mittwoch, der 17.11.2010 in Metz:

Der zweite Tag begann wieder mit 8.00 Uhr Frühstück. Bei nur 5 min Fußweg ist man vom Hotel schnell in der Halle und die ersten Sportler müssten um 10.30 Uhr an den Start gehen. Im Synchron ging es für Mayaoglu & Wübbelmann um den Einzug ins Finale. Eigentlich ganz gute Chancen, aber die Übung muss gut getroffen werden. Am Ende der Synchronübung war die Synchronität nicht mehr so gegeben und es fehlte nur 1/10 zum Finale. Platz 9 mit 39,2 Punkten wurde erturnt.

Zur gleichen Zeit ging es für Rieke Tiedemann am DMT in der Mädchenklasse (17/18) an den Start. Mit einem Traumdurchgang eröffnete sie ihren Wettkampf und mit 32,5 Punkten legte Rieke einen wichtigen Grundstein. Im 2. Vorkampfdurchgang musste sie Zonenstrafpunkte hinnehmen, aber die Punkte von 63,2 im Vorkampf könnten für ein Finale reichen. In der 2.Gruppe waren die starken Nationen wie CAN & USA vertreten. Es hat aber für Rieke mit dem 7. Platz ins Finale gereicht.

Dann waren die Einzeljungen (13/14) am Start. Hier zeigte Luca Cyron eine gute Übung und belegte den 25. Platz; Lars Weiland; Tom Nowak und Marcus Sickmüller brachten ihre Übungen nicht durch und fielen weit zurück.

Bei den Mädchen (13/14) lief es ein bisschen besser. Platz 15 für Mona Weiler; 16 für Silva Müller und Platz 18 für Phyllis Lensker. Somit hatten die Trampoliner heute keine Finalteilnehmer.

Rieke musste nun für das Finale erst einmal richtige Finaldurchgänge zusammenbauen. Mit vereinten Kräften und viel Fleiß beim Training konnten Rieke und Olaf ein Programm zusammen stellen, mit dem Rieke ins Finale gehen konnte. Mit neuen Durchgängen welche alle mit Doppel-Doppel bestückt waren ging es dann ins um 17.00 Uhr. Die angedachten Durchgänge konnte Rieke auch turnen, hatte aber jeweils Standfehler die noch Punktabzug nach sich zogen. Unterm Strich wurde der 7. Platz belegt und Rieke konnte sich über die 4 x Doppel-Doppel- Durchgänge sehr freuen.

Nach dem Abendessen in verschiedenen Lokalen wurde um 22.00 Uhr noch die Teambesprechung durchgeführt und wir sind auf dem morgigen Tag gespannt.